



Kommunal Nachrichten

Amtsblatt der Gemeinde Fraureuth

mit den Ortsteilen Beiersdorf, Fraureuth, Gospersgrün und Ruppertsgrün

Cleanup Day 2027 an der Erich-Glowatzky-Grundschule Fraureuth



Der am 18. September 2026 von der Erich-Glowatzky-Grundschule durchgeführte „Cleanup Day“ konnte erneut als voller Erfolg verzeichnet werden. Gemeinsam sammelten 177 Schülerinnen und Schüler mit ihren Lehrkräften, Helfern und Eltern Müll in der Gemeinde Fraureuth und der näheren Umgebung.

Die Kinder zeigten großes Engagement bei der Verschönerung ihres Ortes. Am Ende der Aktion waren sie sehr stolz auf das gemeinsam erzielte Ergebnis und fühlten sich als wichtiger Teil der Dorfgemeinschaft.

Ein besonderer Dank gilt dem Ordnungsamt Fraureuth sowie den Freiwilligen Feuerwehren Fraureuth, Beiersdorf und Ruppertsgrün, welche die Schüler mit den Fahrzeugen zu ihren jeweiligen Einsatzorten brachten und anschließend wieder abholten.

*Moritz Schaub, Lehrer in Ausbildung
und das Team der Grundschule Fraureuth*

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe des Amtsblattes ist der 11. November 2026 – 12.00 Uhr, das Erscheinungsdatum ist der 20. November 2026.

Information

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner,

ich möchte Sie darüber informieren, dass ich schweren Herzens mein Amt als Bürgermeister zum 31. Oktober 2026 aus unvorhergesehenen gesundheitlichen Gründen niederlege und zurücktrete.

Es ist die schwierigste und traurigste Entscheidung für mich gewesen, aber aus meinem Verantwortungs- und Pflichtbewusstsein gegenüber der Gemeinde ist es der einzig logische und notwendige Schritt. So eine Entscheidung trifft man nicht leichtfertig und nur wenn es die Umstände wirklich erfordern. Das Bürgermeisteramt ist, meiner Meinung nach, ein Beruf für den man sozusagen „24/7“ einsatzfähig sein sollte. Wenn das die Gesundheit aber leider nicht mehr zulässt, sollte man so ehrlich mit sich selbst sein und die Konsequenz ziehen.

Ich habe in den über zwei Jahrzehnten, die ich als Hauptamtsleiter, stellvertretender Bürgermeister und Bürgermeister für die Gemeinde Fraureuth tätig war, mit Herzblut und Leidenschaft meine Tätigkeiten ausgeführt. Gern wäre ich diesen Weg noch viele weitere Jahre gegangen, das war der Plan. Aber manche Dinge fragen leider nicht nach Zeitpunkt und Timing.

Ich bin unglaublich dankbar für die vielen großartigen Dinge, die wir erreicht haben und die ich gemeinsam mit Ihnen mitgestalten durfte. Nun möchte ich für die Zukunft aber ebenfalls keine „halben Sachen“ machen, dafür schlägt mein Herz viel zu sehr für Fraureuth. Auch wenn man dabei selbst auf alles verzichtet, sollte man dieses Amt unter diesen Umständen nicht „blockieren“, sondern besser den Weg für eine schnelle Bürgermeisterwahl frei machen.

Der Landrat hat meinem Ersuchen entsprochen, so dass nach meinem Rücktritt der Kämmerer Herr Axel Unglaub und im Gemeinderat Herr Ludwig Müller die Amtsgeschäfte führen werden bis ein neuer Bürgermeister oder eine Bürgermeisterin im Amt bestätigt ist.

Ich bedanke mich ganz besonders bei den Bürgerinnen und Bürgern sowie bei den Gemeinderäten und Ortschaftsräten aller Parteien für die jahrelange vertrauensvolle und hervorragende Zusammenarbeit. Ganz herzlich bedanke ich mich ebenfalls bei meinen Kolleginnen und Kollegen der Verwaltung, des Bauhofes, der Einrichtungen und der Feuerwehren. Ihre stets kompetente und engagierte Arbeitsweise und die Zwischenmenschlichkeit in unserem Team haben die vielen Jahre angenehm und erfolgreich gemacht.

Ich wünsche Ihnen allen alles erdenklich Gute für die Zukunft, vor allem aber Gesundheit und Wohlergehen und bedanke mich für das entgegengebrachte Verständnis.

Fraureuth, 08.10.2026

Robby Safferthal

Amtliche Bekanntmachungen

Anliegerpflichten nach dem Sächsischen Straßengesetz

Wir möchten alle Grundstückseigentümer darauf aufmerksam machen, dass sie ihre Bäume, Hecken u. ä. regelmäßig kontrollieren und Überwuchs zurückschneiden bzw. Gefahren/Beeinträchtigung, die davon ausgehen, beseitigen.

Sobald Gehölze oder sonstige Pflanzen oder Teile davon in den öffentlichen Verkehrsraum (Fußweg, Straßen, Wege, Laternen, Verkehrszeichen usw.) ragen, hat der jeweilige Eigentümer/Anlieger einen Pflegeschnitt vorzunehmen, um mindestens das Lichtraumprofil herzustellen. Ebenso hat er Gefahren und Beeinträchtigungen, die von seinen Gehölzen, Pflanzen usw. ausgehen, unverzüglich zu beseitigen.

Das sogenannte „Lichtraumprofil“ erfordert im Gehwegbereich grundsätzlich in der Höhe ein Freischneiden von mindestens 2,50 m und im Verkehrsraum in einer Höhe von mindestens 4,50 m.

Gemäß dem Sächsischen Straßengesetzes dürfen Anpflanzungen nicht angelegt oder unterhalten werden, wenn sie die Sicherheit oder Leichtigkeit des Verkehrs beeinträchtigen. Dazu gehören natürlich auch in den Gehweg oder Verkehrsraum ragende Äste u. ä.

Im Falle der Nichterfüllung kann gegen den jeweiligen Grundstückseigentümer ein kostenpflichtiger Ordnungsbescheid erlassen werden.

Vielen Dank für Ihre Umsicht und Ihren Beitrag zur Sicherheit.

Öffentliche Bekanntmachung

Widmung öffentlicher Verkehrsflächen der Gemeinde Fraureuth Gemarkung Beiersdorf und Eintragung in das Bestandsverzeichnis (gemäß § 3 Abs. 1 SächsStrG vom 21.01.1993 in der aktuellen Fassung).

Die Straßenfläche „Dorfstraße (Tuchfabrik)“ im Ortsteil Beiersdorf wird mit Wirkung vom 16.11.2026 für den öffentlichen Verkehr gewidmet und als Ortsstraße (gemäß § 3 Abs. 1 Nr. 3 b) des Sächsischen Straßengesetzes eingestuft.

Die betroffenen Flurstücke sind in das Bestandsverzeichnis einzutragen. Die Widmungsverfügung liegt für den Zeitraum vom 16.11.2026 bis 18.12.2026 im Bauamt der Gemeinde Fraureuth, Fabrikgelände 12, 08427 Fraureuth während der nachfolgend genannten Dienstzeiten zur Einsicht aus.

Montag	09:00 - 12:00 Uhr
Dienstag	09:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch	09:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag	09:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 16:00 Uhr
Freitag	09:00 - 12:00 Uhr

Rechtsbehelfsbelehrung: Gegen diese Widmung kann innerhalb eines Monats nach öffentlicher Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Gemeinde Fraureuth, Bauamt, Fabrikgelände 12, 08427 Fraureuth einzulegen.

zuständige Behörde: Gemeinde Fraureuth	Ort, Tag: Fraureuth, den 01.09.2026
Aktenzeichen:	Telefon: 03761-189040

Widmung, Umstufung oder Einziehung öffentlicher Straßen

☒ **Verfügung** ☐ **Bekanntmachung**

1. Straßenbeschreibung

Bezeichnung der Straße (Name, bisherige Straßenklasse/Hinweis auf Neubau) Dorfstraße (Tuchfabrik)	
Beschreibung des Anfangspunktes (VNK, Stat., seither-km) Einmündung K 9304, NK 5340 811	Beschreibung des Endpunktes (VNK, Stat., seither-km) NK 5340 810
Gemeinde Fraureuth	Landkreis Zwickauer Land

2. Verfügung

2.1 Die unter 1. bezeichnete <u>wird</u> / wurde		☐ neugebaute	☒ bestehende Straße
☒ gewidmet		☐ aufgestuft	☐ abgestuft
zur ☐ Bundesstraße	zum ☐ öffentlichen Feld- und Waldweg		
☐ Staatsstraße	☐ beschränkt öffentlichen Weg		
☐ Kreisstraße	☐ Eigentümerweg		
☐ Gemeindeverbindungsstraße			
☒ Ortsstraße			
☐ eingezogen	☐		
2.2 Widmungsbeschränkungen keine			

3. Neuer Träger der Straßenbaulast (Sonderbaulast)

Bezeichnung Gemeinde Fraureuth
--

4. Wirksamwerden

	Datum
Wirksamwerden der Verfügung:	16.11.2026
Tag der Verkehrsübergabe:	entfällt
Tag der Ingebrauchnahme für den neuen Verkehrszweck:	entfällt
Tag der Sperrung:	entfällt

5. Sonstiges

5.1 Gründe für

☒ Widmung
 ☐ Widmungsbeschränkungen
☐ Umstufung
 ☐ Einziehung
 ☐ Teileinziehung

Die Gemeinde Fraureuth übernimmt für die Straße „Dorfstraße (Tuchfabrik)“ die Unterhaltung und Verkehrssicherungspflicht und überführt die Straße durch förmliche Widmung in die Rechtsform der öffentlichen Anlagen.

5.2 Die Verfügung nach Nummer 2 kann während der üblichen Besuchszeiten eingesehen werden bei (Bezeichnung, Ort, Straße, Zimmer Nr.)

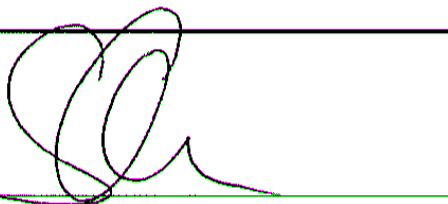
Gemeinde Fraureuth, Bauamt, Fabrikgelände 12, 08427 Fraureuth während der bekannten Dienstzeiten bzw. nach Terminvereinbarung

6. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe schriftlich oder zur Niederschrift bei der Gemeinde Fraureuth, Bauamt, Fabrikgelände 12, 08427 Fraureuth Widerspruch eingelegt werden.

Unterschrift

 Stefan Casanova
 Bauamtsleiter



Bekanntmachungsnachweise

1. Anschlag an der Amts-/Gemeindetafel ausgehängt am	abgenommen am
2. Veröffentlicht im Amtsblatt Nr. 10	Am
3. Bezeichnung des Amtsblattes: Kommunal Nachrichten, Amtsblatt der Gemeinde Fraureuth mit den Ortsteilen Belersdorf, Fraureuth, Gospersgrün und Ruppertsgrün	
Für die Richtigkeit: Datum, Unterschrift	



Gemeinde Fraureuth
Gemarkung Beiersdorf
Lageplanskizze Dorfstraße (Tuchfabrik)



Beschlüsse der Gemeinderatssitzung vom 06. Oktober 2026

Beschluss-Nummer: 33/2026 GR

Beschlussfassung zur Annahme von Spenden

Abstimmergebnis: angenommen

Beschluss-Nummer: 34/2026 GR

Beschlussfassung zur Änderung des Sitzungstermins des Gemeinderates im Dezember 2026 sowie Ort und Zeit von Sitzungen

Abstimmergebnis: angenommen

Beschluss-Nummer: 35/2026 GR

Beschlussfassung zur Anwendung der Sonderregelung für den Wohnungsbau nach § 246e BauGB („Bauturbo“)

Abstimmergebnis: angenommen

Der Bürgermeister gratuliert zur Geburt



Glückwünsche

09.09.2026 Tanja Jubelt
Eltern: Mareen und Alexander Jubelt
OT Beiersdorf

Informationen aus der Ortschaft Fraureuth

Aus dem Genossenschaftsleben der WG Fraureuth eG



Nach der Sommerpause fand am 22. September 2026 wieder unser Bewohnertreffen statt. Im Mittelpunkt stand diesmal ein wichtiges Thema: der Schutz vor Betrug und Kriminalität im Alltag.

Zahlreiche Bewohnerinnen und Bewohner folgten unserer Einladung und informierten sich über aktuelle Betrugsaschen wie den Enkeltrick, Schockanrufe und Formen der Internetkriminalität.

Zu Gast war Herr Meichsner von der Polizeidirektion Zwickau. Anhand anschaulicher Beispiele erläuterte er, wie betrügerische Situationen erkannt werden können, wie man sich im Ernstfall richtig verhält und welche einfachen Vorsichtsmaßnahmen im Alltag dabei helfen, sich und andere zu schützen.



Neben den informativen Ausführungen kam auch das gesellige Beisammensein nicht zu kurz. Bei Kaffee, Kuchen und weiteren Getränken nutzten die Bewohnerinnen und Bewohner die Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen, Erfahrungen zu teilen und den Nachmittag in angenehmer Runde zu verbringen.

Gerade diese gemeinsamen Begegnungen machen unsere Bewohnertreffen zu etwas Besonderem. Sie bieten Raum für Gemeinschaft und ein gutes Miteinander – und tragen dazu bei, dass unsere Genossenschaft auch über das Wohnen hinaus ein Ort der Begegnung bleibt.

Wir freuen uns bereits auf die kommenden Bewohnertreffen und auf viele weitere gemeinsame Stunden.

Neues aus der Kita Regenbogen



Laternenfest der Kita „Regenbogen“



Am: Freitag, 06. November 2026

Start: 18:00 Uhr mit einem Laternenumzug in
Begleitung der Freiwilligen Feuerwehr Fraureuth

Nach dem
Laternenumzug
freuen wir uns auf
einen geselligen
Abend auf dem
Gemeindespielplatz
neben unserer
Einrichtung.

Treffpunkt 18:00 Uhr auf
dem Parkplatz unterhalb
der Kita „Regenbogen“



Für das leibliche Wohl ist gesorgt.



Groß und Klein laden wir herzlich ein!

Neues aus der Kita Kinderland

Reise durch die Prärie

Neues aus der Kindertagesstätte
„Kinderland“



Howgh, es grüßen die Ureinwohner vom Stamme des Kinderlandes. Am 25.09. war es soweit und das Kinderland war auf „großer Reise durch die Prärie“. Wir begannen den Tag mit einem gemeinsamen Stammesfrühstück und um 9:00 Uhr wurde unser Fest mit einem gemeinsamen „Hea-Nana“-Tanz ums Lagerfeuer eingeleitet.

Es gab, viele verschiedene Spiele, wie zum Beispiel Pferdereiten, Tannenzapfenschießen und auch der „Schatz am Silbersee“ wurde gefunden. Danach waren alle hungrig und zur Belohnung gab es Büffelwurst und Feuerwasser am Lagerfeuer. Es hat viel Spaß gemacht in eine andere Kultur einzutauchen und zu erleben wie die Ureinwohner Amerikas im Einklang mit der Natur leben.

Damit verabschieden wir uns mit einem kräftigen HOWGH!

Neues aus der Kita Glücksbärchen

Langsam fällt jetzt Blatt für
Blatt von den bunten Bäumen
ab ...



Auch bei uns Glücksbärchen ist der Herbst eingezogen. Bunt geschmückte Fenster, Kirmeslieder und Herbstlieder singen, Herbstdekoration basteln mit gesammelten Kastanien, Eichen, Blätter und vieles mehr zeigen uns: Der Herbst ist da.

Zur Kirmes in Beiersdorf am letzten Septemberwochenende waren auch wir Glücksbärchen mit einem tollen Programm dabei. Das schöne Wetter lockte viele Besucher auf die Kirmeswiese, so dass wir auch viel Applaus bekamen.

Auch unsere Schulanfänger ABC hatten Ende September noch einen schönen Ausflug in den Agrarhof Gospersgrün. Sie erfuhren viel Wissenswertes über die verschiedenen Getreidesorten, die Kartoffeln sowie über die verschiedenen Landmaschinen.

Durch das schöne Wetter machte auch der Eiswagen von Eibischs Hofeis nochmal halt am Kindergarten und wir ließen uns ein Eis schmecken. Vielen Dank.



Anlässlich des Erntedankfestes durften wir am 5.10. die Kirche anschauen, welche sehr schön mit viel Obst- und Gemüsesorten, Blumen, Honig, Mehl und verschiedenen Kräutern geschmückt war. Familie Virginas begrüßte uns auf das Herzlichste und erzählte uns ein wenig zum Erntedankfest. Zum Abschluss sangen wir noch ein schönes Lied, bedankten und verabschiedeten uns und freuen uns schon auf einen nächsten Besuch.

Es grüßen ganz herzlich die Glücksbärchen mit Ihren Erzieherinnen und wünschen eine schöne Herbstzeit.

Neues aus dem Hort



Bei uns sind nicht die Dinos - sondern die Pferde

Wir sind die Kinder der Hortgruppe „die flotten Schildkröten“ der Grundschule Fraureuth und werden heute über unser Projekt berichten.

Im Vorfeld haben wir mit Hilfe des Mind-Map alles Wissenswertes zum Thema Pferde zusammengetragen. So bekamen wir einen Überblick, wie eins aus den Wildpferden Nutzpferde wurden und heute hauptsächlich als Freizeitpferde leben.

Es war für uns sehr interessant, wie der geschichtliche Werdegang eines Pferdes war und ist.

Wir haben festgestellt, dass die Huftiere großes geleistet haben und auch eine gute Unterstützung gerade früher auf dem Acker waren. Natürlich soll nicht vergessen werden, dass wir unsere Autos den Pferden zu verdanken haben - denn nicht umsonst gibt es die Abkürzung PS, was für „Pferdestärke“ steht.

Und dann war es soweit. Unsere Erzieherin gab uns verschiedene Materialien, so z. B. verschieden farbige Stoffe, Tannenzapfen, Baumscheiben, kleine Dekosteine uvm. Wir nutzten auch unsere Bausteine und im Nu verwandelte sich unsere Bauecke in eine riesige Pferdewelt.

Unserer Kreativität waren keine Grenzen gesetzt und wir haben verschiedene Objekte gebaut.

Jasmin und Mia und andere Kinder: „Wir haben einen Unterstand gebaut. Unsere Erzieherin hat uns Stoffe gegeben. Wir haben dazu Bausteine, Rinde, Holzstücke, Steine und Tannenzapfen genutzt. Und ein Geheimversteck für die Fohlen gebaut. Wir haben Geschichten angehört, so zum Beispiel „Yakari“ und „Sternenschweif“. Die Jungs haben Ausmalbilder gemalt mit Cowboys oder anderen Pferden.“

„Ich, Alois, habe eine Villa mit einem Bällebad gebaut. Diese Villa war aus Holzsteinen und einem Schuhkarton. Das Bällebad war nur für die Fohlen.“

„Ich, Felix, habe einen Stall gebaut und hatte einen Fernseher für die Pferde. Ich habe auch einen Auslauf für die Pferde gebaut.“

„Ich bin Elina. Wir durften unsere Schleich-Pferde mit Erlaubnis der Eltern mitbringen. Wir haben einen Kindergarten gebaut, danach war der Kindergarten ein Versammlungsort, danach eine Kampfarena für die Pferde. Zum Schluss eine alte Burgruine. Wir haben auch Plätzchen in Pferdekopfform und Hufeisenform gebacken. Alle hatten Namen: z. B. Lilly, Elisabeth und Milka. Wir haben für die Pferde einen riesigen Stall gebaut. Eine Villa mit einem Bällebad gab es auch. Es gab auch ein Geisterpferd, eine Pferdefängerin und ein Ritterpferd. Es hat echt lange gebraucht bis das Endergebnis fertig war.

Das Projekt hat sehr viel Spaß gemacht!!!

Mia und ich waren Königinnen. Wir hatten Männer und Kinder. Wir hatten auch einen riesigen Stall von Felix. Einen großen See hatten wir natürlich auch. Ein paar Sachen haben auch sehr viel Platz weggenommen.“

„Ich bin Emilian. Ich habe den Malibu-Beach-Strand gebaut mit einer Unterwasserhöhle aus Holz und eine Doppelrutsche und einen sehr bewachsenen Strand und einen Bademeisterhochsitz, wo ein Pferd drauf liegt als Bademeister.“

„Wir sind Magdalena und Lisa. Uns hat das Pferdeprojekt gut gefallen, es gab einen großen Stall, viel Wiese und noch viel mehr. Wir haben uns einen eigenen Strand gebaut, gebacken und gebastelt.“

„Ich bin Marlon ich durfte beim Backen mithelfen, war schön. Ich habe gerne mitgemacht beim Backen. Es war auch lecker.“ Ich bin Johanna und hab ein Steckenpferd gemacht. Aus einer alten Socke von Papa. Ich habe Knöpfe als Augen gemacht und die Ohren aus Filz.

Beim Stock festmachen hat meine Erzieherin geholfen. Die Mähne war aus Wolle.

Ich habe auch einen Traumfänger gemacht, mit Perlen. Die Form war ein Hufeisen, damit gute Träume reinpassen.“

Liebe Leser (-innen)! Wie Sie sehen, gab es viel zu Erleben und zu Spielen. Spaß und Freude standen stets im Vordergrund und das tägliche Bolzen auf dem Fußballplatz rückte knapp 3 Wochen in den Hintergrund.

Es war für mich als Erzieherin wunderbar die Kinder in so einer herrlichen Spielphase zu beobachten und zu erleben. Sehr schöne Ideen, Ab- und Rücksprachen, schnelle Einigkeit beim wer baut/ spielt jetzt was. Harmonie auf kleinsten Raum mit wertvoll gebauten Objekten, denn es durfte nix einstürzen.

Und die Gespräche in der Pferdewelt waren ein Traum. Wenn Sie wüssten, wie herrlich die Kinder in ihrer Phantasiewelt mit einander gesprochen haben. (Liebe Kinder - ich werde es nicht verraten - Ehrenwort!)

Zum Abschluss unseres Projektes feierten wir noch zusätzlich ganz viele Geburtstage. Bei Speis und Trank reflektierten wir noch einmal das Projekt.

Anschließend starteten wir noch einige Wettspiele rund ums Thema.

Nun genießen wir erst einmal unsere verdienten Herbstferien und überlegen uns neue Ideen für die zukünftige Freizeitgestaltung im Hort.





Danke ihr lieben „flotten Schildkröten“, dass ich als eure Erzieherin an diesem Projekt ein stiller Beobachter sein durfte. Ihr habt mich oft zum Schmunzeln gebracht.

Die Klasse 4a

Neues aus der Grundschule Fraureuth

Ein herzliches Dankeschön

Zum Schuljahresbeginn durften sich unsere Schülerinnen und Schüler über schöne Überraschungen freuen.

Ein herzliches Dankeschön geht an MDR JUMP für die Zuckertüten, die unseren Schulanfängerinnen und Schulanfängern den Start in die 1. Klasse versüßt haben.

Auch die Kinder der weiteren Klassen konnten sich freuen. Wir bedanken uns herzlich beim Sächsischen Landtag sowie beim Verkehrsverbund Mittelsachsen (VMS) für die zur Verfügung gestellten Hausaufgabenhefte.

Wir freuen uns sehr über diese Unterstützung und sagen im Namen der Schule sowie unserer Schülerinnen und Schüler: Vielen Dank!

Lena Wünsch, Klassenlehrerin

Der Wald im Schuhkarton – ein Projekt der Klasse 4b

Wie ist ein Wald aufgebaut und welche Stockwerke lassen sich darin entdecken? Mit diesen Fragen beschäftigte sich die Klasse 4b intensiv im Unterricht. Anschließend setzten die Kinder ihr Wissen kreativ um: In Gruppen gestalteten sie die Stockwerke des Waldes in Schuhkartons.

Dafür führte uns ein Ausflug in den Ruppertsgrüner Park. Mit Unterstützung unserer Hortnerin Frau Trommer sammelten die Kinder passende Naturmaterialien für ihre kleinen Waldmodelle. Dabei konnten sie das im Unterricht Gelernte direkt in der Natur wiederentdecken.



Unterstützung innerhalb der Gruppen gefragt.



Den Abschluss bildete die Vorstellung der Gruppenarbeiten. Die Kinder präsentierten ihre Waldmodelle, erläuterten die dargestellten Stockwerke und erklärten ihre Gestaltungsideen. So konnten alle die unterschiedlichen Ergebnisse betrachten und voneinander lernen.

Das Projekt verband Wissen über die Natur mit praktischem Arbeiten und Teamarbeit. Ein herzliches Dankeschön gilt Frau Trommer und Herrn Schaub für ihre tatkräftige Unterstützung!

Sissy Weiß Klassenlehrerin

Allgemeine Informationen

Einladung Jagdgenossenschaft 2026
Jagdgenossenschaft Neumark

Einladung zur Jagdgenossenschaftsversammlung

Zu der nichtöffentlichen Versammlung der Mitglieder der Jagdgenossenschaft Neumark

am **Freitag, dem 30. Oktober 2026** um 18.00 Uhr

im Oberen Gasthof Brunn, Dr. Eckener Straße 42, 08468 Reichenbach, Ortsteil Brunn

ergeht hiermit an alle Eigentümer von Grundflächen, die zum gemeinschaftlichen Jagdbezirk mit den Jagdbögen Neumark und Reuth/Schönbach gehören und auf denen Jagd ausgeübt werden darf,

Einladung

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung der Mitglieder der Jagdgenossenschaft durch den Jagdvorsteher
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung sowie der Beschlussfähigkeit
3. Abstimmung der Vollversammlung der Jagdgenossenschaft Neumark zur Rücknahme der Genehmigungen der Jagdbehörde vom 26.11.1992 und 24.04.2007 mit Bescheid des Landratsamtes Vogtlandkreis vom 24.12.2019
4. Aktuelles zur Jagd (Monty Tepper)
5. Anfragen und Sonstiges
6. Schlusswort

Eigentümergeinschaften informieren bitte auch ihre nicht in Neumark wohnenden Mitglieder über das Stattfinden der Veranstaltung. Miteigentümer und Gesamthandseigentümer eines zum Gebiet der Jagdgenossenschaft gehörenden Grundstücks können ihr Stimmrecht nur einheitlich ausüben. Wird ein Jagdgenosse vertreten, hat der Vertreter eine schriftliche Vollmacht des Jagdgenossen vorzulegen. Dies gilt auch für Mitglieder von **Eigentümergeinschaften**, die nicht selbst an der Versammlung teilnehmen können. Das gilt auch für die Vertretung von **(Ehe-)Partnern**.

Andreas Singer
Jagdvorsteher

Stadt-Land-Spaß

20 Jahre Zukunftsregion Zwickau e. V.

Am 30. September 2026 feierte die Zukunftsregion Zwickau e. V., Träger der ILE-/LEADER-Region Zwickauer Land, ihr 20-jähriges Bestehen. In der Festscheune Thurm kamen mehr als 70 Gäste zusammen, darunter Bürgermeisterinnen und Bürgermeister der 18 Mitgliedskommunen, Vertreterinnen und Vertreter von Vereinen, Projektträgern, Kommunen und Zivilgesellschaft sowie langjährige Wegbegleiter und Partnerinnen aus benachbarten LEADER-Regionen.

Der Verein wurde 2006 von Kommunen gegründet, um Kräfte zu bündeln, Herausforderungen gemeinsam anzugehen und den Wandel zu gestalten. Es gelang die Aufnahme in das Programm „Integrierte Ländliche Entwicklung“, später die Anerkennung als LEADER-Region, womit die Grundlage für 835 bislang umgesetzte Projekte dank 67 Millionen Euro Fördergeldern von der EU, dem Freistaat Sachsen und der Bundesrepublik gelang.



Abbildung 1: Zu Beginn berichteten Steffen Ludwig, Dr. Pia Findeiß, Gabriele Gebhardt (geb. Fittig, erste Regionalmanagerin) und Dirk Kroemer (Bewilligungsbehörde) von den ersten Jahren des Vereins, durch den Abend führte Claudia Drescher.

„Nur in der Region sind wir gemeinsam stark,“ fasste Steffen Ludwig das Ziel des Vereins zusammen, der mit heute 45 Mitgliedern aus dem öffentlichen Bereich, der Wirtschaft, der Zivilgesellschaft und engagierten Bürgerinnen und Bürgern mit großer Gestaltungsfreiheit und Förderbudget über die Entwicklung der Region entscheiden kann.

Auch für die ehem. Zwickauer Oberbürgermeisterin, Dr. Pia Findeiß, sind die gleichberechtigte Zusammenarbeit der Mitglieder und die Möglichkeit, Entscheidungen möglichst nah an den Menschen vor Ort zu treffen, wichtige Kriterien zur Mitwirkung der Stadt.

Ein besonderer Programmpunkt war die Ernennung von Volkmar Dittrich zum ersten Ehrenmitglied des Vereins: Er hat durch sein langjähriges Engagement den Verein erst mit gegründet und dann in vielen Jahren als wichtiges Netzwerk weiterentwickelt.

Um das Kennenlernen und Austauschen ging es auch zur Jubiläumsveranstaltung, die den Namen „DankBar“ trug. Unterstützung erhielt die Region dafür durch den Kreativkonsum



IMPRESSUM

Amtsblatt der Gemeinde Fraureuth

Das Amtsblatt der Gemeinde Fraureuth mit den Ortsteilen erscheint monatlich.

- Herausgeber, Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg (Elster), An den Steinenden 10, Telefon: 03535 489-0

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

- Verantwortlich für den amtlichen Teil: Gemeinde Fraureuth, Hauptstraße 94, 08427 Fraureuth, Telefon: 03761 1816-0, V.i.S.d.P.: Herr Robby Safferthal, Bürgermeister

- Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil und Anzeigenteil/Beilagen: LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg (Elster), An den Steinenden 10, vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zurzeit gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

e.V. von Maïke Steuer, die mit ihrem Spiel „Stadt-Land-Stuss“ die besten Small-Talk-Themen lieferte. „Zukunftsfunke“ und „Mitmach-Mix“ hießen die Cocktails der mobilen Cocktailbar aus Zwickau, die mit der Musik der Band „Lis Noir“ für die Bar-Atmosphäre sorgten.



Abbildung 2: Gemeinsam Spielen gehörte auch zur „DankBar“ dazu

Wofür die Region dankbar sein kann, präsentierten am Abend vier Projektträger aus unterschiedlichen Förderperioden. Dabei vertraten der Förderverein Historisches Geyerhaus e. V. und dem Förderverein Turnhalle Steinpleis e. V. mir ihren Projekten den Themenschwerpunkt „Dorfgemeinschaft“. Tobias Pilz verdeutlichte mit seinem Beispiel die Möglichkeiten der Wirtschaftsförderung und Mike Riemenschneider ergänzte das um sein Wohnprojekt zu Beginn der ILE-Förderung, ebenso einem inhaltlichen Schwerpunkt der ersten beiden Förderperioden.



Abbildung 3: Tobias Pilz (rechts) berichtete vom Umbau des ehem. Kindergartens in Ortsmannsdorf, u.a. zum Dentallabor, links: Gunnar Enke vom Förderverein Turnhalle Steinpleis e. V.

Die Themen in der Region wandeln sich seitdem, zunehmend fördert die Region die Menschen selbst, mit Projektmanagements und Netzwerken, Studien und Veranstaltungen.

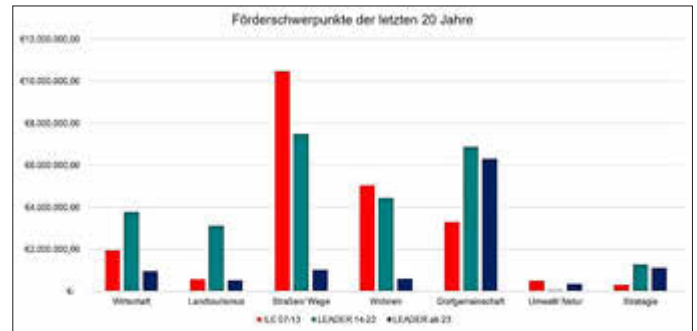


Abbildung 4: Förderschwerpunkte der ILE/LEADER-Region Zwickauer Land bisher

LEADER bleibt das Erfolgsmodell für regionale Entwicklung, verkündete das neue Werbesystem der Region. Angesichts der aktuellen Verhandlungen um den neuen EU-Haushalt ab 2028 schloss das Jubiläum mit einer MutMachRunde aus Vertreterinnen und Vertretern mehrerer LEADER-Regionen sowie Andreas Grieb, dem Leiter des Referates für Ländliche Entwicklung im Sächsischen Ministerium für Infrastruktur und Landesentwicklung.



Abbildung 5: Das neue Ausstellungssystem für die Region, gestaltet in Fraureuth, hergestellt in der LEADER-Region Zwönitztal-Greifensteine

„Halten Sie zusammen,“ appellierte Dr. Thomas Oertel von der LEADER-Region Greizer Land an die Mitglieder und Anwesenden, um gleich noch zukünftige Ansätze für gemeinsame Projekte zu benennen. Mit nach Thüringen nahmen er, wie alle Podiumsgäste, den Zwickauer Spaßvogel in der einmaligen Europa-Edition mit nach Hause.



Abbildung 6: Teilnehmende der MutMachRunde: Andreas Grieb (SMIL), Ulrike Wolf (LEADER-Region Altenburger Land), Dr. Wolfgang Ternick (LEADER-Region Westergebirge), Dr. Thomas Oertel (LEADER-Region Greizer Land)

Das Ziel der Veranstaltung wurde erreicht: Zu zeigen, wieviel entstehen kann, wenn Menschen miteinander ins Gespräch kommen, Vertrauen aufbauen und gemeinsam Projekte umsetzen.

Das LEADER-Management bietet dazu weiterhin vielfältige Möglichkeiten an:

- LEADER-Aufruf für große Projekte mit regionalem Mehrwert bis 23. Oktober 2026
- Ideenwettbewerb zu klimafreundlichen Schulhöfen bis 1. November 2026
- Kleinprojektförderung über das Regionalbudget für Vereine bis 22. Dezember 2026
- Kostenfreie Weiterbildungen:
 - o 10. Dezember 2026: Startkurs Instagram für Vereine
 - o 16. Dezember 2026: Dorfarchiv Werkstatt: Rechtssicher bewahren, veröffentlichen und teilen

Einen Rückblick zur DankBar mit Fotos und der Präsentation finden Sie hier:

<https://www.zukunftsregion-zwickau.eu/aktuelles/meldungen-und-termine/dankbar/>

Veranstaltungen / Sprechstage der IHK 2026

Die IHK Chemnitz, **Regionalkammer Zwickau**, Äußere Schneeberger Str. 34, 08056 Zwickau bietet Unternehmern und Gründungsinteressenten regelmäßig kostenfreie Sprechstage / Veranstaltungen an. **Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich, Durchführung - telefonisch, virtuell oder persönlich Existenzgründungsberatung / StarterCenter** kostenfreie, individuelle Beratung zu den ersten Schritten in die Selbstständigkeit (Haupt- und Nebenerwerb) sowie zu gewerberechtlichen Bestimmungen und Erlaubnissen, Brancheninformationen, individuelles Informationsmaterial, Konzeptprüfung täglich, **08:00 - 14:00 Uhr**, telefonisch, virtuell oder persönlich (mit Terminvereinbarung)

Kontakt: Andrea Junold, Tel. 0375 814-2360

Kostenfreie Onlinesprechstunde „Schnelleinstieg Gründung!“ (Webinar)

Einmal monatlich bieten wir Gründerinnen, Gründern und jungen Unternehmen aus dem Kammerbezirk Chemnitz die Möglichkeit, ihre individuellen Fragen in einem persönlichen 30-minütigen Beratungsgespräch via MS Teams zu besprechen.

Sie bestimmen die Fragen – wir geben Orientierung und hilfreiche Hinweise für Ihre nächsten Schritte.

Termine auf Anfrage: <https://www.ihk.de/chemnitz/> Eingabe der VA-Nr. 1245514

Informationsveranstaltung für Existenzgründer – Existenzgründertreff

Handwerkskammer Chemnitz, Außenstelle Zwickau und IHK Chemnitz, Regionalkammer Zwickau geben einen Überblick zu den Schritten in die Selbstständigkeit und beraten bei individuellen Problemen. (Businessplan, Gewerberecht, Fördermöglichkeiten und soziale Absicherung).

Donnerstag, 05.11.2026, 16:00 – 18:00 Uhr

Donnerstag, 03.12.2026, 16:00 – 18:00 Uhr

Ort: Gründerzeit Hub Zwickau, Äußere Schneeberger Str. 35, 08056 Zwickau

Informationen: Ina Burkhardt, Tel.: 0375 814-2340, ina.burkhardt@chemnitz.ihk.de

Anmeldung: www.ihk.de/chemnitz/ Eingabe der VA-Nr. 1244543 (Suchfunktion) oder

Christian Sauer, Tel. 0375 78 70 56, c.sauer@hwk-chemnitz.de
<https://www.hwk-chemnitz.de/termine-und-veranstaltungen/>

Steuern einfach erklärt - Persönliche Sprechstunde für Gründende (Webinar)

Ob Sie gerade erst starten oder bereits gegründet haben – wir helfen Ihnen dabei, den Überblick zu behalten und Sicherheit im Umgang mit steuerlichen Themen zu gewinnen. Jetzt anmelden, Wissenslücken schließen und mit einem guten Gefühl durchstarten!

Termine auf Anfrage: <https://www.ihk.de/chemnitz/> Eingabe der VA-Nr. 1244734

Beratung Unternehmensnachfolge

kostenfreie, individuelle Beratung für Übergeber und Übernehmer, Informationen zu Förder- und Finanzierungsmöglichkeiten inkl. Stellungnahmen, Unterstützung bei der Suche nach Übernehmern und Übergebern, Begleitung im Übergabeprozess und Koordinierung zusätzlicher Experten bis zur Umsetzung einer zukunftsfähigen Geschäftsstrategie
täglich: telefonisch, virtuell oder persönlich (mit Terminvereinbarung)

Kontakt: Ina Burkhardt, Tel. 0375 814-2340

Sprechtag Unternehmensnachfolge

Angebot einer individuellen fachlichen Beratung im Rahmen der Unternehmensnachfolge

Donnerstag, 29. Oktober 2026

Donnerstag, 26. November 2026

Alle Infos und Anmeldung: www.ihk.de/chemnitz/ Eingabe der VA-Nr. 1244563

Kontakt: Ina Burkhardt, Tel. 0375 814-2340

Webinarreihe 360° - Unternehmensnachfolge

Eine gemeinsame Initiative der IHK Dresden, IHK Chemnitz und IHK zu Leipzig.

Modul 3 - Wie viel ist ein Unternehmen wirklich wert – und wie wird dieser Wert bestimmt?

Verständlicher Überblick über die wichtigsten Methoden der Unternehmensbewertung

Dienstag, 3. November 2026, 10:00 – 12:00 Uhr

Alle Infos und Anmeldung: www.ihk.de/chemnitz/ Eingabe der VA-Nr. 1244720

ERBRECHTKompakt

Kompakter, praxisnaher Überblick über die zentralen erbrechtlichen Fragen, die für Unternehmensinhaber eine entscheidende Rolle spielen. Rechtliche Gestaltungsmöglichkeiten und wie typische Fehler vermieden werden können werden erläutert.

Donnerstag, 26. November 2026, 10:00 – 12:00 Uhr

Alle Infos und Anmeldung: www.ihk.de/chemnitz/ Eingabe der VA-Nr. 1244725

Webinar: Kassensysteme im Überblick

Die technischen Anforderungen an Kassen werden zunehmend komplexer und jede Branche hat ihre eigenen Voraussetzungen und Anforderungen. Das Webinar liefert einen kurzen Überblick über das umfangreiche Angebot an verschiedenen Kassensystemen. Erfahren Sie, wie Sie moderne Kassensysteme effizient in Ihr Unternehmen einbinden und dadurch Ihre betrieblichen Abläufe optimieren können.

Dienstag, 24. November 2026, 14:00 – 15:00 Uhr

Alle Infos und Anmeldung: www.ihk.de/chemnitz/ Eingabe der VA-Nr. 1244578

Finanzierungsberatung in Zwickau

Beratung zu aktuellen Förder- und Finanzierungsprogrammen für Unternehmen und Existenzgründer

Termine auf Anfrage: <https://www.ihk.de/chemnitz/> Eingabe der VA-Nr. 1244573

Kontakt: Ina Burkhardt, Tel. 0375 814-2340, Andrea Junold, Tel. 0375 814-2360

Webinarreihe „RECHTkompakt“ monatlich werden aktuelle Rechtsthemen für kleine Unternehmen und Selbstständige verständlich und praxisnah aufbereitet

Donnerstag, 29. Oktober 2026, 10:00 – 11:00 Uhr |

AUFENTHALTSRECHT kompakt

Donnerstag, 10. Dezember 2026, 10:00 – 11:00 Uhr |

ARBEITSRECHT kompakt

Alle Infos und Anmeldung unter www.ihk.de/chemnitz/ Eingabe der VA-Nr. 1245458 bzw. 1245460

Webinar: IHK-Mittagsmittwoch - Fachkräftesicherung to go

Themenspezifische Webinare zu konkreten Themen im Bereich Fachkräfte: Sie erhalten wichtige Informationen und praxisbezogene Impulse. In Zusammenarbeit der sächsischen Industrie- und Handelskammern.

Mittwoch, 25. November 2026, 12:00 – 13:00 Uhr, Aufenthaltstitel und Job – Von Antrag bis Wechsel:

Alle Infos und Anmeldung: www.ihk.de/chemnitz/ Eingabe der VA-Nr. 1244666

REGIONALBUDGET ZWICKAUER LAND 2027

Gefördert durch:

Kleine Projekte Große Wirkung

70.000 € für eingetragene gemeinnützige Vereine

- Erhaltung und Ausbau dorfgemäßer Gemeinschaftseinrichtungen (bspw. Jugendclubs, Vereinsräume)
- Erhaltung, Verbesserung und Ausbau von Freizeit- und Naherholungseinrichtungen (Themenwege, wegbegleitende Infrastruktur, Sportplätze, Spielplätze, Museen, Treffpunkte)

konkret:

- Gestaltung und/oder Produktion von kostenlosen Präsentations-/Informationsmedien, bspw. Flyer, Broschüren, Chroniken, Schautafeln, Lehrpfade, Spiele mit Bezug zur Region
- Erwerb von neuer Ausstattung (darunter: Trachten, Musikinstrumente, auch Klimaanpassung - nur dauerhafte Nutzung, keine klass. PC-/Druck-Technik)
- kleinere Baumaßnahmen, auch nur Material, auch Klimaanpassungsmaßnahmen, ACHTUNG: 12 Jahr Zweckbindung

BEWERBUNGSZEITRAUM: 12.10.2026 - 22.12.2026
ZUSCHÜSSE VON 2.000 € - 8.000 € (MAX. 10.000 € KOSTEN)
80% FÖRDERUNG
UMSETZUNGSZEIT 6 MONATE - ABRECHNUNG BIS 13.08.2027

ALLE INFOS, BERATUNGSMÖGLICHKEITEN UND UNTERLAGEN UNTER:
WWW.ZUKUNFTSREGION-ZWICKAU.EU/REGIONALBUDGET

Deutsches Rotes Kreuz

Der Blutspendefragebogen:

Wichtiges Instrument für die Sicherheit von Spendern und Empfängern



Die Motivation für eine Blutspende soll auf keinen Fall an bürokratischen Hürden scheitern. Nach einer knappen Stunde Zeitaufwand soll jede Spenderin und jeder Spender mit dem guten Gefühl das Spendelokal verlassen, gerade einen lebenswichtigen Beitrag für bis zu drei Patienten geleistet zu haben. Dennoch hat es natürlich Priorität, dass die Blutspende sicher ist, sowohl für die spendende Person, als auch für die Patienten, die auf eine Transfusion angewiesen sind. Jede spendende Person muss vor jeder Blutspende einen Fragebogen ausfüllen. Die Inhalte der Fragen sind durch die Hämotherapie-Richtlinie des Paul-Ehrlich-Instituts und der Bundesärztekammer, sowie durch das Transfusionsgesetz vorgegeben. Durch die Abfrage von unter anderem Vorerkrankungen, Medikamenteneinnahme oder Auslandsaufenthalten sollen Risiken, die für Spendende durch eine Blutentnahme oder später für Patienten bei einer Transfusion entstehen können, ausgeschlossen werden. Die umfassende Befragung sorgt im Zusammenspiel mit dem Arztgespräch vor Ort bei der Blutspende und modernster Labordiagnostik für die höchstmögliche Sicherheit der Blutpräparate. Da sich in dem Zeitraum zwischen zwei Blutspenden einiges ändern kann, ist das Ausfüllen des Fragebogens vor jeder Blutspende vorgeschrieben.

Aus einer sogenannten Vollblutspende können bis zu drei unterschiedliche Blutpräparate hergestellt werden, die Patienten dann je nach deren individueller Diagnose übertragen werden: Erythrozyten (rote Blutkörperchen), Thrombozyten (Blutplättchen) und das Blutplasma (flüssiger Bestandteil des Blutes). Aber nicht aus jeder Spende können immer alle drei Präparate gewonnen werden. Ein Grund hierfür kann beispielsweise eine Medikamenteneinnahme sein. Das Arztgespräch gibt Aufschluss über die Verwendbarkeit des Spenderblutes. Sollte also eine Medikamenteneinnahme vorliegen, wird auf dem Fragebogen vermerkt, dass ein Blutbestandteil ggfs. nicht verwendet werden kann.

Bitte tragen Sie auch im Herbst zur lückenlosen Sicherstellung der Patientenversorgung bei. Jeden Tag werden in Deutschland rund 15.000 Blutspenden benötigt. Auch Ihr Einsatz zählt!

Alle DRK-Blutspendetermine unter <https://www.blutspende-nordost.de/blutspendetermine/>
Weiterführende Informationen zur Blutspende finden sich auch im digitalen Blutspende-Magazin: <https://www.blutspende.de/magazin>

Für alle DRK-Blutspendeterminine wird um eine Terminreservierung gebeten, die online oder telefonisch über die kostenlose Hotline 0800 11 949 11 sowie über den Digitalen Spenderservice www.spenderservice.net erfolgen kann.

Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen.

Blutspende
November 2026



Datum	von	bis	Ort
Dienstag, 3. November 2026	13:00	18:00	Zwickau, DRK-Blutspendedienst, Karl-Keil-Str. 33a / HBK
Donnerstag, 5. November 2026	09:00	13:00	Zwickau, BSZ f. Technik, „August-Horch“, Diesel- str. 17
Samstag, 7. November 2026	08:30	13:00	DRK Plasmazentrum Zwickau, Äußere- Schneeberger-Str. 100 / Glück-Auf-Center
Dienstag, 10. November 2026	14:30	18:30	Cainsdorf, Goldene Son- ne, Bahnhofchaussee 4a
Freitag, 13. November 2026	14:30	18:30	Wildenfels, Mehrzweck- halle, Schulstr. 5
Montag, 16. November 2026	13:00	18:30	Crimmitschau, Haus der soz.Dienste, Zwickauer Str. 51
Dienstag, 17. November 2026	15:00	18:30	Wilkau-Haßlau, Mulden- talhalle, Kirchberger Str. 5
Donnerstag, 19. November 2026	15:00	18:30	Thurm, Festscheune, An der Festscheune 3
Mittwoch, 25. November 2026	15:00	18:30	Werdau, Stadthalle, Crimmitschauer Str. 7
Donnerstag, 26. November 2026	15:00	19:00	Mülsen St Niclas, Ver- einshalle, Schachtstr. 4

Plasmaspende: Montag – Freitag: 7.00 – 19.00 Uhr Tel.: 0375/ 27 69 26 220 DRK Plasmazentrum Zwickau, Glück-Auf-Center

Blutspende: Dienstag - Donnerstag: 11.00 – 13.00 Uhr DRK Plasmazentrum Zwickau, Glück-Auf-Center, Äuß.-Schneeb.-Str. 100
www.blutspende.de

Neues von der Feuerwehr Beiersdorf

Die Feuerwehr Beiersdorf sagt Danke



Beim Sonderspendentag des Netto-Marktes in Leubnitz am 19.09.2026 präsentierte sich die Feuerwehr Beiersdorf gemeinsam mit ihrer Kinder- und Jugendfeuerwehr voller Einsatzfreude vor Ort. Mit viel Herzblut machten sie ihre wichtige Arbeit sichtbar und begeisterten die Besucher für ihr Engagement.

Am Stand der Feuerwehr gab es für die Besucher einiges zu entdecken. Die Kinder konnten sich schminken lassen, Glitzer-Tattoos aufkleben lassen und bei verschiedenen Aktionen spielerisch mehr über die Feuerwehr erfahren. Ein besonderes Highlight war das Brandhaus. Mit Sandsäcken mussten die Kinder die Flammen in den „Fenstern“ abwerfen und so den Brand bekämpfen. Auch das Riesenmemory sorgte für viel Spaß und war bei den kleinen Besuchern besonders beliebt. Bei einem Mitmachspiel konnten die Kinder außerdem ihr Geschick unter Beweis stellen.

Neben Spiel und Spaß stand vor allem der gute Zweck im Mittelpunkt. Wer an diesem Tag seinen Pfandbon zugunsten der Freiwilligen Feuerwehr spendete oder seinen Einkaufsbetrag an der Kasse aufrunden ließ, wurde für die Feuerwehr zum „Helden des Tages“. Denn Netto verdoppelte die an diesem Tag gesammelten Spende. Für die Freiwillige Feuerwehr Beiersdorf war der Sonderspendentag damit ein rundum gelungener Vormittag. Die Aktion bot nicht nur die Möglichkeit, Spenden für die Feuerwehr zu sammeln, sondern auch mit den Menschen ins Gespräch zu kommen und vor allem den jüngsten Besuchern die Arbeit der Feuerwehr näherzubringen. Eine Aktion, die einmal mehr gezeigt hat, dass die Freiwillige Feuerwehr nicht nur vom Einsatz, sondern auch von Gemeinschaft, Nachwuchs und der Unterstützung aus der Gemeinde lebt.

Die Freiwillige Feuerwehr Beiersdorf bedankt sich herzlich bei allen fleißigen Spenderinnen und Spendern, die ihren Pfand gespendet oder ihren Einkaufsbetrag an der Kasse aufrundet haben. Die gesammelten Gelder kommen der Freiwilligen Feuerwehr zugute und werden für einen guten Zweck eingesetzt.

Anja Unger
Leiterin Kinderfeuerwehr Beiersdorf

Kirchliche Nachrichten

Kirchliche Nachrichten Fraureuth

Offene Kirche – Ein Ort der Ruhe und Besinnung

Vom **1. November bis zum 31. Dezember 2026** ist unsere Kirche täglich von **10:00 bis 17:00 Uhr** geöffnet. Alle sind herzlich eingeladen, die Kirche zu betreten, eine Zeit der Stille zu genießen, zu beten oder einfach einmal innezuhalten und zur Ruhe zu kommen. Achten Sie bitte auf das Schild „**Offene Kirche**“. Wir freuen uns über alle, die diesen besonderen Ort für sich entdecken und gerade in diesen unsicheren und von Ängsten geprägten Zeiten einen Moment der Ruhe, des Trostes und der Hoffnung finden möchten.



Quelle: KI-illustriert nach eigenem Foto/Offene Kirche im Herbst

Gemeinsam anpacken – Herbstputz auf dem Friedhof und rund um die Kirche

Am **Samstag, dem 14. November 2026, um 9:00 Uhr** laden wir herzlich zu einem gemeinsamen Arbeitseinsatz auf dem Friedhof und rund um die Kirche ein.

Gemeinsam möchten wir unsere Wege und Anlagen pflegen und verschönern, damit sich Friedhof und Kirche vor dem Totensonntag und in der Adventszeit von ihrer schönsten Seite zeigen.

Dazu sind alle herzlich eingeladen, die mithelfen möchten. Jede helfende Hand ist willkommen! Wir freuen uns auf viele fleißige Helfer und eine schöne gemeinsame Aktion.

Kirchenspiegel der Kirchengemeinde Fraureuth – November 2026

Monatsspruch November:

„Der HERR wird Recht schaffen zwischen den Nationen und viele Völker zurechtweisen. Dann werden sie ihre Schwerter zu Pflugscharen umschmieden und ihre Lanzen zu Winzermessern. Sie erheben nicht das Schwert, Nation gegen Nation, und sie erlernen nicht mehr den Krieg.“ Jes 2,4 (E)

Gottesdienste

Bitte unbedingt auf die teilweise veränderten Anfangszeiten der Gottesdienste achten!

22. S.n.Trinit.	01.11.10.30 Uhr	Gottesdienst - B. Seidel
drittl.S.im Kj.	08.11.08.45 Uhr	Gottesdienst - Pf. Schütt; Segnungsangebot
vorl.S.im Kj.	15.11.08.45 Uhr	Gottesdienst - C. Nieke
Buß- u. Bettag	18.11.10.00 Uhr	Gottesdienst - Pf. Schütt; Abendmahl
Ewigkeits-sonnt.	22.11.10.30 Uhr	Gottesdienst mit Gedächtnis der Verstorbenen mit Pf. Hohmuth und Posaunenchor
1. Advent	29.11.08.45 Uhr	Gottesdienst - Pf. Schütt

Veranstaltungen und Kreise

Seniorenkreis

Mittwoch, den 25.11., um 14.30 Uhr in der Alten Schule

Frauengebetskreis - offen für alle Frauen:

Termin nach Vereinbarung

Konfirmanden und Vorkonfirmanden

donnerstags um 17.00 Uhr im Pfarrhaus Beiersdorf

Klasse 7: 05.11. und 19.11.

Klasse 8: 12.11 und 26.11.

Kirchenmusik

mittwochs um 19.00 Uhr Posaunenchor in der Alten Schule - nach Absprache

Veranstaltungen der Landeskirchlichen Gemeinschaft Fraureuth

sonntags um 18.00 Uhr - EC-Jugendstunde in der Alten Schule
montags um 19.30 Uhr - Gemeinschaftsstunde in der Alten Schule

Donnerstag:

05.11. um 19.30 Uhr - Gebetsstunde in der Alten Schule

12.11. um 19.30 Uhr - Abend für Glaube und Bibel in der Alten Schule

19.11. um 19.30 Uhr - Gebetsstunde in der Alten Schule

26.11. um 19.30 Uhr - Frauentreff in der Alten Schule

freitags um 19.00 Uhr - Teeniekreis in der Pfarrscheune / Ranch
samstags um 09.30 Uhr - Kinderbibelstunde in der Alten Schule - am 07.11. und 21.11.

Zusätzlich finden noch Hauskreise der mittleren Generation statt.

„Ein Abend von Frauen für Frauen“

Mit Margitta Rosenbaum zum Thema „Wer nicht genießen kann, ist nicht genießbar“

Wo? Speisesaal Agrarhof Gospersgrün

Wann? Freitag, den 6. November 2026, um 19.00 Uhr

Unkostenbeitrag: 15,00 €, incl. kleiner Imbiss

Lebendiger Adventskalender 2026

01.12. Familie Hupfer - Alte Schulstr. 8

02.12. Gitarrengruppe – katholische Liebfrauenkirche Fraureuth

03.12. Familie Creutziger – Hauptstr. 81

04.12. Ortschaftsrat Beiersdorf – an der Pyramide Beiersdorf

05.12. Familie Kaden - Greizer Str. 4

06.12. Adventsfeier der Fraureuther Kirchengemeinde

14.00 Uhr Gottesdienst in der Kirche

15.00 Uhr Kaffeetrinken in der Pfarrscheune

07.12. Familie Lindner - R.-Breitscheid-Str. 43

08.12. Familie Volker Ziehr - Werdauer Str. 69

09.12. Doris Lamprecht - R.-Breitscheid-Str. 13

10.12. Kita Kinderland Ruppertsgrün - F.-Puchert-Str. 2

11.12. Familie Michael Baumgarten - Ruppertsgrün, Talstr. 13a

12.12. Familie Schulze - Hauptstr. 64

13.12. Interessengemeinschaft Ruppertsgrüner Park und ev. Kirchengemeinde Ruppertsgrün im Ruppertsgrüner Park

14.12. Familie Baumgarten - Hauptstr. 15

15.12. Familie Eibisch - A.-Hupfer-Str. 16

16.12. Familie Rudolph - Alte Schulstraße 10

17.12. Tim Modes - Hauptstr. 36

18.12. Familie Berg - Hauptstraße 92

19.12. Familie Kathrin Ziehr - Werdauer Str. 69

20.12. EC-Jugend - in der Alten Schule

21.12. Dietmar Seling - Alte Schule

22.12. Altkatholische Kirchengemeinde - Liebfrauenkapelle Fraureuth

23.12. Familien Fischer und Modes - Goethestr. 13

24.12. Christvespern in den Kirchen Fraureuth, Ruppertsgrün und Beiersdorf

Beginn ist jeweils 18.00 Uhr, außer 06.12. und 24.12.

Gemeindebüro der Evang.-Luth. Kirchengemeinde Fraureuth
Markt 7; 08427 Fraureuth

Telefon: (03761) 2088

Telefon Friedhofsverwaltung: (03761) 2088 und 01523 6434943

E-Mail: gemeindebuero@kirchengemeinde-fraureuth.de

Sprechstunden: dienstags und donnerstags von **10.00** bis 12.00 Uhr (**veränderte Sprechzeiten**)



Wann erscheint die nächste Ausgabe? Scan mich!

**Ihre Kommunal-Nachrichten
Fraureuth**

Kirchliche Nachrichten Beiersdorf-Ruppertsgrün

Unsere Gottesdienste und Veranstaltungen

Kindergottesdienst findet in Beiersdorf zu jedem Gottesdienst,
in Ruppertsgrün immer zu den 10 Uhr Gottesdiensten statt.

Sonntag, 01. November – (22. So.n.Trin.)

18.00 Uhr Beiersdorf – Filmabend zur Bibelwoche

Sonntag, 08. November (Drittletzt. So. Kirchenjahr)

10.00 Uhr Ruppertsgrün – Bläsergottesdienst

Sonntag, 15. November (Vorl. So. d. Kirchenjahres)

09.00 Uhr Ruppertsgrün

10.00 Uhr Beiersdorf + Abendmahl

Mittwoch, 18. November (Buß- und Betttag)

10.15 Uhr Werdau – Marienkirche Gemeinsamer GD

Sonntag, 22. November (Ewigkeitssonntag)

09.00 Uhr Beiersdorf

10.00 Uhr Ruppertsgrün

Sonntag, 29. November (1. Advent)

10.15 Uhr Werdau – Einführung des neuen Kirchenvorstandes

16.30 Uhr Beiersdorf – Lichtelabend

Unsere Veranstaltungen

Beiersdorf:

montags 15.30 Uhr Christenlehre

Mo./ Di. 03./09./17./23., 19.30 Uhr Chor

Donnerstag 19.11., 14.00 Uhr Seniorenkreis

donnerstags 5./19.11., 17.00 Uhr Konfi 7. Klasse

12./26.11. 17.00 Uhr Konfi 8. Klasse

freitags 19.30 Uhr Junge Gemeinde

Freitag, 06.11. 19.00 Uhr Frauenabend im Agrarhof

Ruppertsgrün:

Montag, 9.11. 19.00 Uhr Kirchgemeindevertretung

dienstags 19.30 Uhr Gemeinschaftsstunde

mittwochs 15.15 Uhr Christenlehre

mittwochs 18.30 Uhr Posaunenchor

Montag, 16.11. 19.30 Uhr Frauentreff

Informationen

„Wer nicht genießen kann, ist nicht genießbar“ – Frauenabend im Agrarhof

Herzliche Einladung am Freitag, dem 06. November, um 19 Uhr in den Speisesaal des Agrarhofes Gospersgrün. Referentin ist Margitta Rosenbaum.

Kartenvorverkauf bis 30.10. zum Kostenbeitrag von 15 €

Martinsfest

Auch in diesem Jahr möchten wir am Martinstag, dem 11.11., wieder das Martinsfest feiern. Wir treffen uns um 17 Uhr in der Kirche in Beiersdorf zum Martinsspiel mit Musik. Anschließend gibt es wieder einen Lampionumzug zur Festwiese, wo wir am Lagerfeuer die Martinshörnchen miteinander teilen.

Laub-Einsätze auf unseren Friedhöfen

Auch in diesem Jahr bitten wir um Hilfe beim Laub-Entfernen auf unseren Friedhöfen. Die Arbeitseinsätze finden jeweils samstags ab 8.30 Uhr statt, und zwar am 07.11. in Ruppertsgrün und am 14.11. in Beiersdorf.

Scheunenabend zum 1. Advent

Im Anschluss an den Lichtelabend in der Beiersdorfer Kirche laden wir herzlich ein, uns miteinander bei Glühwein und Rostern in unserer Pfarscheune gemütlich auf die Adventszeit einzustimmen. Beginn je nach Dauer des Lichtelabends gegen 17.30 Uhr.

Entdecke die Bibel - Einladung zur Bibelwoche

vom 1. – 5.11. im Gemeinderaum im Pfarrhaus Beiersdorf:

Sonntag, 1.11. um 18 Uhr „Ester“ der Film,

Montag, 2.11. um 19.30 Uhr „Eine Frage der Ehre“,

Dienstag, 3.11. um 19.30 Uhr „Eine Frage der Schönheit“,

Mittwoch, 4.11. um 19.30 Uhr „Eine Frage des Mutes“,

Donnerstag, 5.11. um 19.30 Uhr „Eine Frage von Opfern und Tatern“

Liebe Grüße und Gottes Segen in jedes Haus

Ihre Kirchvorsteher, Kirchgemeindevertretung und PfarrerInnen

Herausgeber: Ev.-Luth. Kirchgemeinde Beiersdorf-Ruppertsgrün

Kirchberg 3, 08427 Fraureuth, Kirchgemeindebüro öffnet Mo 15-17/ Mi 9-11 Uhr

Telefon: 037600/2730 - Fax: 037600/ 74649 - E-Mail: kg.beiersdorf@evlks.de

Bankverbindung: Ev.-Luth. Kirchenbezirk Zwickau

IBAN: DE39 3506 0190 1665 0090 56 BIC: GENODED1DKD

www.kirche-beiersdorf.de

Vereinsmitteilungen

Busausfahrt des Förderverein Fraureuther Porzellan e. V. nach Bayreuth

Am Samstag, dem 26.09.2026, fand die diesjährige Ausfahrt des Porzellanvereins statt. Mit Sonnenschein und guter Laune startete die Busfahrt 7.30 Uhr vor dem Herrenhaus. Die erste Station – das Festspielhaus auf dem Hügel in Bayreuth – hielt eine kurzweilige Führung mit viel Wissenswertem über das Haus und Richard Wagner für uns bereit. Anschließend ging es in den Brauereigasthof von Maisel's Brauerei zum Mittagessen mit anschließender Brauereiführung, die - Treppe hoch und Treppe runter – gleich wieder durstig machte. Nach Kaffee und Kuchen wurde die Heimreise angetreten. Wir haben uns gefreut, dass so viele Gäste unser Angebot angenommen und mit uns den Tag genossen haben. Ein ganz herzliches Dankeschön an die Organisatoren im Verein. Ihr dürft im kommenden Jahr wieder mit uns rechnen!

Jeanette Schlosser

Einladung

51. Gemeinschaftsschau

Kleintierzüchterverein Beiersdorf e.V.

Kleintierzüchterverein Ruppertsgrün

Wann?

31.10.2026 von 9.00 bis 17.00 Uhr und
am 01.11.2026 von 9.00 bis 14.00 Uhr

Wo?

Agrarhof Gospersgrün, Schulstr. 1

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Amtsblatt der Gemeinde Fraureuth

Kostenlose Ausgabe an alle Haushalte
Erscheinungsweise:

monatlich

Beiträge oder Inseratangebote bitte an:

Gemeindeverwaltung Fraureuth, Hauptstraße 94, 08427 Fraureuth
Tel.: 03761 1816-0, Fax: 03761 1816-20
Internet: www.fraureuth.de, E-Mail: info@fraureuth.de

Inseratangebote bitte an:

LINUS WITTICH Medien KG, An den Steinenden 10, 04916 Herzberg (Elster)
Tel.: 03535 489-0
E-Mail: anzeigenannahme@wittich-herzberg.de
Internet: www.wittich.de

Kontakt Gemeindeverwaltung Fraureuth

Hauptstraße 94, 08427 Fraureuth
Tel.: 03761 1816-0, Fax: 03761 1816-20
Internet: www.fraureuth.de, E-Mail: info@fraureuth.de

Öffnungszeiten:

Dienstag	9.00 – 12.00 und 14.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag	9.00 – 12.00 und 14.00 – 16.00 Uhr
Freitag	9.00 – 12.00 Uhr

Ihr Amts- und Mitteilungsblatt

online als ePaper lesen!

Online lesen mit klaren Vorteilen:

- Artikelansicht
- Archiv über mehrere Ausgaben
- Link zur **meinOrt Web-App** mit zusätzlichen Bereichen und Funktionen sowie Online-Anzeigen

Lesen Sie gleich los: epaper.wittich.de/2639

LINUS WITTICH: Anzeigen | Beilagen | print & online



PC.
Handy.
Tablet.



Veranstaltungen Volkssolidarität Ortsgruppe Fraureuth

Der nächste **Spielenachmittag** und gleichzeitig Faschingsauftakt findet am **11.11.2026, 14:30 Uhr**, im Foyer der EGLO-Halle statt.

Herzlich eingeladen sind alle Interessierten und auch Nichtmitglieder.

Unsere **Weihnachtsfeier** findet am **25.11.2026, 14:00 Uhr**, im Foyer der EGLO-Halle statt.

Wir beginnen mit einem gemeinsamen gemütlichen Kaffeetrinken.

Bereits zur Tradition geworden, freuen wir uns auf den Auftritt der Großen aus dem Kindergarten Regenbogen.

Anschließend gibt es genügend Zeit für schöne Gespräche, Unterhaltung und einen Überraschungsgast.

Anmeldungen nimmt wie immer Frau Klemm entgegen:
Tel.: 0176 73937441

Der Vorstand lädt herzlich ein.

160 Jahre Männerchor Ruppertsgrün

Am 29.01.2026 jährte sich zum 160. Mal die Gründung des Männergesangsverein in Ruppertsgrün.

Wir feierten diesen Höhepunkt am 19.09.2026 in der Gaststätte „Kretzschmar's Restaurant“, Langenbernsdorf OT Niederalbertsdorf.

Herzlich begrüßte Gäste waren unsere Ortsvorsteherin, Frau Kristina Lingel mit ihrem Partner.



Am 29. Januar 1866 wurde der Männergesangsverein Ruppertsgrün gegründet. In all den Jahren gab es für unseren Chor Höhen und Tiefen, es gab schwere wie auch schöne Zeiten. Unser Chor hat die Wirren zweier Weltkriege überstanden und sich immer, wenn auch unter verschiedenen Namen, zum deutschen Liedgut bekannt. Ein großes Ereignis war die Fahnenweihe am 26. Mai 1929. All dies ist Geschichte und mit der Wende 1990 zog neues Leben in unseren Chor ein. Wir tragen seit diesen Tagen den schlichten Namen „Männerchor Ruppertsgrün“ und sind allen vorangegangenen Männerchören verpflichtet. In den 90er Jahren erhielt unser Chor viel Verstär-

kung aus den umliegenden Orten. Wir waren zeitweise über 40 aktive Sänger – ein Traum für jeden Chorleiter und Vorstand. Heute singen bei uns noch 12 aktive Sänger. Viele Auszeichnungen hat unser Chor in den zurückliegenden Jahren für sein gutes Wirken erhalten. Die höchste Auszeichnung für Laienchöre in der Bundesrepublik Deutschland, die „Zelterplakette“, bekamen wir 2001 vom damaligen Bundespräsidenten Herrn Rau in Wolfenbüttel zu einer Festveranstaltung verliehen. Nicht nur Proben, auch das Auftreten zur Freude anderer Menschen, war uns sehr wichtig. Der Chorgesang mit anderen befreundeten Chören war zu einem festen Bestandteil unserer Arbeit geworden. Die wöchentliche Singstunde ist für uns Sangesbrüder immer wieder ein schöner, erlebnisreicher Abend. Wir hatten viele Jahre eine enge und freundschaftliche Beziehung mit den Partnerchören „Eintracht“ aus Herboltsheim und „Quartett“ Röslau. Wir haben viele schöne Stunden mit Gesang und Harmonie gemeinsam mit unseren Frauen verbracht. Es war eine wunderschöne Zeit, aber aus Altersgründen haben sich die Reihen dieser Chöre sehr gelichtet, so dass wir heute kaum noch unser schönes Liederrepertoire zu Gehör bringen können. Einen großen Tiefschlag musste unser Chor hinnehmen als unser hervorragender Liedmeister Richard Möckel aus gesundheitlichen Gründen unseren Chor verlassen. Seit 25 Jahren nutzen wir den Versammlungsraum des VfB Eintracht Fraureuth als Sängerlokal. Ein herzliches Dankeschön den Verantwortlichen dieses Kegelclubs für die kostenlose Benutzung.

Wir danken dem Ortschaftsrat Ruppertsgrün und seiner Ortsvorsteherin Frau Kristina Lingel für die gute Zusammenarbeit, die sich nicht zuletzt durch einige Auftritte zu verschiedenen Events im Ort zum Ausdruck kam. Höhepunkt dabei war unsere aktive Teilnahme an der 626 Jahrfeier von Ruppertsgrün. Ein Dankeschön auch allen Sponsoren, Gönnern und Helfern, die mit ihrer großartigen Unterstützung zum Gelingen unserer Arbeit als Männerchor Ruppertsgrün beigetragen haben.



Leider sind durch den Ausfall vieler Sänger, wir sind nur noch 12 aktive Sänger, keine Auftritte mehr möglich.

Der Männerchor Ruppertsgrün hat ein kleines Problem. Wir müssen zum 31.12.2026 unsere Chortätigkeit nach 160 Jahren einstellen und aus dem Chorverband austreten.

Dafür gibt es mehrere Gründe:

1. Das Durchschnittsalter ist weit über 80 Jahre. Ein Nachwuchs oder neue Mitglieder gibt es seit mehreren Jahren nicht mehr.
2. Mit zunehmendem Durchschnittsalter ist der Gesundheitszustand einiger Mitglieder sehr angegriffen, so dass eine regelmäßige Teilnahme an den Singstunden nicht mehr gegeben ist.
3. Die Anzahl der aktiven Mitglieder ist stark rückläufig.

Diese Entscheidung ist uns nicht leichtgefallen.

Veranstaltungen



Freitag, 30.10.2026

FREIWILLIGE FEUERWEHR FRAUREUTH

3. Fraureuther Kürbisleuchten

17:30 Uhr: Start der Fackelumzüge im Ober- & Unterdorf
18:00 Uhr: feiert und gruselt euch mit uns am Gerätehaus
22:00 Uhr: Ende – wegen Geisterstunde

Anzeige(n)



Hilfe in schweren Stunden

 **trauer-regional.de**
by LINUS WITTICH



WDA · H.-Zille-Str. 8
0 37 61 / 5 90 00

CRI · Werdauer Str. 20
0 37 62 / 9 55 00

**ständiger
Bereitschaftsdienst**




**BESTATTUNGSINSTITUT
NAUNDORF**

www.bestattungen-naundorf.de

Den letzten Akkord selbst intonieren.
- BESTATTUNGSVORSORGE -
Bitte fordern Sie unsere kostenlose INFO-Broschüre an.



Was sonst noch interessiert ...

„JEDER BRAUCHT MAL HILFE“

Anonym. Kompetent. Rund um die Uhr.



0800-1110111
0800-1110222
online.telefonseelsorge.de

Die TelefonSeelsorge ist ein kostenfreies Angebot.

Eine Unterstützung durch Ihre Spende hilft uns, das Beratungsangebot zu jeder Tages- und Nachtzeit weiterhin zu sichern.



Vielen Dank.

Die Ökumenische TelefonSeelsorge Südwestsachsen, Regionalstelle Zwickau, wird gefördert von:



„TelefonSeelsorge – ein sinnstiftendes Ehrenamt“



TelefonSeelsorge®

TelefonSeelsorge Zwickau sucht ehrenamtliche Unterstützung

Die TelefonSeelsorge ist rund um die Uhr erreichbar – 24/7. Die 66 Mitarbeitenden der TelefonSeelsorge Zwickau nahmen im letzten Jahr mehr als 8.000 Anrufe entgegen.

Die ehrenamtlichen Telefonseelsorgerinnen und -seelsorger hören zu, trösten, ermutigen, geben Halt und sind selbst oft die Beschenkten.

Das klingt für Sie nach einem interessanten Ehrenamt? Dann melden Sie sich bei uns!

Eine fundierte Ausbildung bereitet Sie auf die Gespräche am Seelsorgetelefon vor. Auch während der ehrenamtlichen Tätigkeit werden Sie fachlich begleitet und kollegial unterstützt.

Wir freuen uns auf Sie!

Ökumenische TelefonSeelsorge Südwestsachsen
Regionalstelle Zwickau
T 0375 21 25 97 | ts@diakonie-westsachsen.de
www.telefonseelsorge-sws.de





**Verteilung
Direkt in Ihren
Briefkasten.**

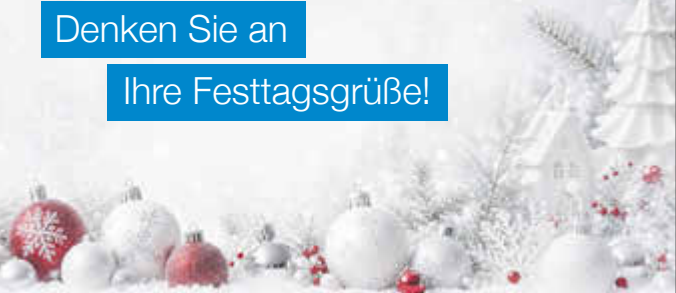
**LINUS WITTICH
Medien KG**

Anzeige(n)

Bild: KI-generiert

Bald ist Weihnachten.

Denken Sie an
Ihre Festtagsgrüße!



Ihre Medienberatung vor Ort ist für Sie da:
Anja Pelz
0151 15570772 | a.pelz@wittich-herzberg.de





SUCHST DU NOCH ODER CHECKST DU'S SCHON?

NABU Siegel-Check
Die kostenlose App mit Fotoerkennung.
Für alle, die ökologisch einkaufen wollen!

Jetzt downloaden: www.NABU.de/siegel-check



Abschied nehmen

Das Trauerportal von **LINUS WITTICH**



trauer-regional.de
by LINUS WITTICH



Lass mich schlafen, bedecke nicht meine Brust mit Weinen und Seufzen, sprich nicht voller Kummer von meinem Weggehen, sondern schließe deine Augen, und du wirst mich unter euch sehen, jetzt und immer.

Khalil Gibran

Im Gedenken an

Reiner Prädel
* 14.12.1940 † 06.10.2026

In Liebe - seine Familie

Fraureuth, im Oktober 2026

FAMILINUS

Halloween

Halloween ist ein Fest, das jedes Jahr am 31. Oktober gefeiert wird. Der Name kommt aus dem Englischen („All Hallows' Eve“) und bedeutet „der Abend vor Allerheiligen“ (einem christlichen Feiertag am 1. November).

Das Fest hat vor langer Zeit seine Ursprünge bei den Kelten in Irland. Sie glaubten, dass an diesem Tag die Grenze zur Geisterwelt offen ist. Heute ist es vor allem ein lustiger Tag für Kinder, um sich zu verkleiden und Süßigkeiten zu sammeln.

Kürbis



Der Kürbis gehört zu Halloween wegen der alten irischen Legende um den geizigen Hufschmied Jack O'Lantern und des Brauchs, böse Geister mit leuchtenden Fratzen abzuschrecken.

„Ragebait“ ist Jugendwort des Jahres 2026



„Ragebait“ bedeutet auf Deutsch ungefähr „Wutköder“. Gemeint sind Posts, Videos oder Aussagen, die absichtlich provozieren, damit sich Menschen aufregen und wütend kommentieren.

Beispiel: Jemand postet ein Video mit der Behauptung: „Pizza mit Ananas ist das einzig Wahre – wer das nicht mag, hat keinen Geschmack!“ Damit möglichst viele Leute wütend widersprechen und diskutieren, ist der Beitrag als Ragebait gedacht.

Beispiel: Jemand postet ein Video mit der Behauptung: „Pizza mit Ananas ist das einzig Wahre – wer das nicht mag, hat keinen Geschmack!“ Damit möglichst viele Leute wütend widersprechen und diskutieren, ist der Beitrag als Ragebait gedacht.

Der Begriff setzte sich knapp gegen die beiden anderen Finalisten „Peak“ und „Crashout“ durch.

Peak“ bedeutet auf deutsch „Gipfel“ und weist auf das „Beste vom Besten“ hin.

Der Begriff „**Crashout**“ (Absturz) beschreibt eine Person, die völlig die Fassung verliert.

zum Ausmalen Texte und Bilder mit Unterstützung von KI generiert.





vor Ort

IHR FACHMANN



Tageslicht gezielt planen

Anzeige

Eine gezielte Tageslichtplanung sorgt für die gewünschte Lichtversorgung im Innenraum, das spart Strom für Kunstlicht. „Gerade für Wohnungen im Dachgeschoss ist das einfach umzusetzen, da über die Dachschräge oder das Flachdach bis zu dreimal so viel Tageslicht in den Raum gelangt wie über die Fassade“, erläutert Christina Brunner, Tageslichtexpertin bei Velux. Auf diese Weise können zudem passive solare Energiegewinne genutzt werden. Durch das einstrahlende Sonnenlicht lassen sich Heizenergie und -kosten sparen.

Wir brauchen alle Hände für die Klimawende

Anzeige

Dachdecker und Dachdeckerinnen sehen sich seit jeher dem Klimaschutz verpflichtet: Sie decken Dächer, die viele Jahrzehnte halten, sie dichten Keller und Balkone ab, sie dämmen die Gebäudehülle und begrünen Flach- und Steildächer. Sie errichten Fotovoltaik- und Solarthermie-Anlagen. Somit gehören sie zu den klimarelevanten Schlüsselberufen und bauen die Klimawende mit.

Als traditionsreicher Beruf verknüpft das Dachdeckerhandwerk alte Handwerkskunst mit modernen Methoden: Schieferhammer und iPad gehen Hand in Hand. Technische Neuerungen wie der Einsatz von Drohnen, 3-D-Druckern oder die digitale Modellierung von Gebäudedaten halten zunehmend Einzug. „Dachdecker sind gefragte Fachkräfte und kompetente Ansprechpartner, auch gerade im Bereich der Energiewende.

Bereits 2016 wurde die Ausbildungsordnung angepasst und um den Prüfungsschwerpunkt Energietechnik ergänzt“, erläutert Claudia Büttner, Pressesprecherin beim Zentralverband des Deutschen Dachdeckerhandwerks (ZVDH). Neben einer aktuellen Ausbildungsordnung bietet das Dachdeckerhandwerk eine sehr gute Bezahlung während der Lehrzeit, einen krisensicheren Job sowie vielfältige Aufstiegs- und Weiterbildungsmöglichkeiten. Weitere Infos zur Ausbildung sowie zu Praktika unter www.dachdeckerdeinberuf.de *spp-o*

Portas Renovierung - clevere Lösungen

Verlieb dich neu in Deine **Küche**

- ✓ mit neuen Fronten
- ✓ kein Herausreißen



Unser Schautag
14.11.2026
von 10 - 15 Uhr

neues
Treppensystem
INFINITY-LINE
✓ für jede Treppe
✓ pflegeleicht



Informieren Sie sich:
PORTAS Fachbetrieb Neumann
P & P Renovierungsspezialist Vogtland GmbH
Mylauer Straße 18 | 08491 Netzschkau

☎ **03765-34158** www.portas.de

PORTAS®
Aus Liebe zum Handwerk seit 1974

Kostenfreie Beratung & Schadenanalyse vor Ort



**TROCKENLEGUNG
VOM FACHMANN**



**Nasse Keller
Ausblühungen**

**Schimmel
Feuchte Wände**



bausan-trockenlegung.de

036623 / 21730

HERR RIEDEL kauft ständig PKW und Transporter.
 Alt oder Jung, im top Zustand auch defekt/Unfall.
 Überweisung oder sofort in bar. Seriöse, faire,
 kostenfreie Angebote, Sie entscheiden.
 Zuverlässigkeit und Diskretion garantiere ich.
Telefon 01717369000 + 0376173231
 Bertram Riedel, Werdauer Autohandel seit 1998

Finden Sie Inserate und
 Anzeigen aus der Region!



Vertrauen, das bleibt.
 Versicherung mit Herz



LVM-Versicherungsagentur

Cornelia Baier

Hauptstr. 70

08427 Fraureuth

Telefon 03761-8876303

<https://agentur.lvm.de/baier>



TAXI Reichelt

- **Krankenfahrten** *alle Kassen*
- **Rollstuhlfahrten** **NEU**
- **Flughafentransfers**
- **Tagesausflüge**
- **Besorgungsfahrten**

03761 2661 www.taxi-reichelt.de

gruna
 PFLEGEDIENST

+ hauswirtschaftliche Leistungen
 + Beratungsbesuche

Vereinbaren Sie mit uns
 ein Beratungsgespräch!
 ☎ 03761/711 71 80

Pflegedienst Gruna GmbH
 Alexander-Lincke-Straße 3 | Werdau
www.pflegedienst-gruna.de

AGRARHOF
 GOSPERSGRÜN GMBH

LECKER ✓ REGIONAL ✓ ESSEN ✓

MITTAGESSEN
 Z.B. WELFLEISCH, SCHNITZEL,
 NUDELGERICHTE, BRATEN,
 AUFLÄUFE,
 VEGETARISCH...

FRÜHSTÜCK
 Z.B. RÜHREI, WARMES ECKCHEN
 BAUERNFRÜHSTÜCK,
 BELEGTE BRÖTCHEN, KAFFEE...

UNSERE SB GASTSTÄTTE
 SCHULSTR. 1
 08427 FRAUREUTH
 SPEISEPLAN TÄGLICH WECHSELND

Sie wollen eine Immobilie
 kaufen, bauen,
 modernisieren
 und optimal finanzieren?

Stockfoto: Animateflora pics

Jörg Pönisch

Ihr Immobilienberater
 Tel. 0375/323-2543

Laura Keßler

Ihre Baufinanzierungsberaterin
 Tel. 0375/323-2524

Vertrauen Sie unseren kompetenten Spezialisten vor Ort.
 Seit mehr als 30 Jahren erfüllen wir Wohnträume. Gern auch Ihre!

Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse
 Zwickau

Keine Ahnung, was auf deiner Gesundheitskarte ist?

Mit uns kannst du deine
Rezepte direkt einsehen!



Überall und jederzeit
selbstständig prüfen,
ob dein E-Rezept
bereits einlösbar ist.



E-Rezept mit der
gesund.de-App und
deiner Gesundheits-
karte einfach bei uns
einlösen.



Medikamente
vorbestellen und
abholen oder
kostenlos liefern
lassen.



gesund.de
Hier geht es zur
gesund.de Website.



Videoanleitung
So einfach funktioniert
das E-Rezept mit der
gesund.de App.



Werdauer Straße 73
08427 Fraureuth
Telefon: 03761 8899240

Öffnungszeiten
Mo–Fr: 8:00 – 18:30
Sa: 8:00 – 12:00

www.apotheke-fraureuth.de

Wärmstens empfohlen: stabile Erdgaspreise.



Alle Tarifinfos unter
SachsenEnergie.de/Erdgas



180 €
BONUS¹
SICHERN



¹ Der Neukundenbonus gilt für den Tarif Erdgas Planbar der SachsenEnergie Versorgung GmbH und ist gültig bis 15.11.2026. Weitere Bedingungen unter SachsenEnergie.de/Erdgas.